

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Das Bauhaus zieht ins Gutenberg-Museum Gelungener Auftakt mit Filmvorführung und Empfang am neu aufgestellten Bauhaus-Pavillon

Mainz. Wer am vergangenen Mittwoch, 27.6. frühmorgens um 7 Uhr über den Liebfrauenplatz lief, wurde Zeuge einer spektakulären Aktion. Ein riesiger Riga-Kran hob einen Pavillon über das Gebäude „Zum Römischen Kaiser“ und stellte ihn im Innenhof des Gutenberg-Museums ab.

Der neu aufgestellte Bauhaus-Pavillon ist weder Ersatz für den „Bibelturm“ noch soll damit Werbung für einen Baumarkt gemacht werden. Er bildet die „Vorhut“ des Bauhaus-Jubiläums 2019, das im Gutenberg-Museum mit einer großen Sonderausstellung zur Bauhaus-Typografie gefeiert werden wird. Der Pavillon, der in Anlehnung an den „Regina“-Kiosk des Bauhaus-Lehrers Herbert Bayer künftig bespielt werden wird, konnte durch die Förderung der Kulturstiftung des Bundes angeschafft werden. Hier wird der Ort sein, an dem die Besucher in 2019 eine Vielzahl spannender Gestaltungsprojekte zum Bauhaus und zum Bauhausgedanken erleben können, die das Gutenberg-Museum in Kooperation mit der Hochschule Mainz derzeit erarbeitet.

In einer Stadt und in einem Bundesland, die selbst kaum auf historisches Bauhaus-Erbe zurückgreifen können, stellt diese Sonderausstellung den offiziellen Beitrag des Landes Rheinland-Pfalz zum Bauhaus-Jubiläum dar. Sie wird ein Schlaglicht auf die Werkstatt für Druck und Reklame am Bauhaus und Ihre Protagonisten Herbert Bayer, László Moholy-Nagy, Josef Albers und Joost Schmidt werfen.

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Passend zu den lebendigen Werkstätten des Museums, in denen das Echte, Analoge, Authentische an Besucherinnen und Besucher aus aller Welt vermittelt wird, gelingt hiermit der Brückenschlag zur Schriftgestaltung. Die Sonderausstellung stellt sich somit in den Reigen der Veranstaltungen zum neuen Schwerpunkt Typografie, der 2011 mit der mehrfach preisgekrönten Sonderausstellung Moving Types eröffnet wurde und seither viele Tausende Besucher in seinen Bann gezogen hat.

Um die Ankunft des Pavillons gebührend zu feiern, sozusagen als Eröffnung des Veranstaltungsreigns des „Bauhaus-Jahres“ im Gutenberg-Museum, wurde am 28.6. der Dokumentations-Film „Vom Bauen der Zukunft – 100 Jahre Bauhaus“ gezeigt. Zum bevorstehenden Jubiläum gedreht, ist der Film gerade in ausgewählten Programmkinos angelaufen. Im Anschluss konnten die zahlreichen, gut gelaunten Gäste bei einem Glas Wein, Loungemusik des bewährten Musik-Duos Bachor/Holdenried und schönstem Sommerwetter den Pavillon schon einmal bestaunen und „in Besitz nehmen“.

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail:
gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Martina Illner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 26 79, E-Mail:
martina.illner@stadt.mainz.de

Mainz, den 06.07.2018
Dr. Annette Ludwig
Direktorin